

ANLEGERFRAGE

«Ypsomed wird von den Investoren unterschätzt»

Erich Fischer ist Gründungspartner und Fondsmanager der Finanzboutique Rieter Fischer Partners. Die Firma verwaltet unter anderem den Aktienfonds RFP Small & Mid Caps Switzerland.

Wie schätzen Sie das Anlageklima derzeit ein?

Erich Fischer: Wir beobachten, dass noch diverse Investoren seit Monaten auf eine Korrektur der Aktienmärkte warten, um anschliessend Aktienpositionen aufzubauen. Sie versuchen, entsprechend zum optimalen Zeitpunkt am Markt zu investieren.

Wo kaufen Sie derzeit zu?

Wir haben unsere Positionen in Conzzeta und Ypsomed erhöht. Insbesondere Ypsomed, das auf den Diabetesmarkt spezialisierte Medizinaltechnikunternehmen, wird von den Investoren unterschätzt.



Erich Fischer
Rieter Fischer
Partners

Welche Positionen stossen Sie ab?

In den vergangenen Wochen haben wir unsere Positionen des Finanzdienstleisters Leonteq Securities und des Flughafens Zürich reduziert.

Auf welche Werte wollen Sie nicht verzichten?

Wir suchen Aktien von Gesellschaften, die langfristig ein nachhaltiges Wachstum generieren und gleichzeitig eine dominante Stellung in ihren Märkten haben. In diese Kategorie gehören beispielsweise Schindler und Lindt & Sprüngli.

Welches war Ihr bester Anlageentscheid der letzten Wochen?

Anfang des Jahres stockten wir unsere Positionen des Chipherstellers u-blox und des Schliesstechnikspezialisten Kaba bedeutend auf. Die Kurse beider Unternehmen haben sich in diesem Jahr erfreulich entwickelt.

Und welches der schlechteste?

Der weltweit führende Anbieter rund um Werkzeug- und Komponentenbeschichtungen OC Oerlikon verfügt über ein sehr starkes Management und ein gutes Produktportfolio. Der Titel ist bis jetzt gegenüber dem Markt zurückgeblieben, da wohl noch zahlreiche Anleger die Textilsparte kritisch beurteilen und dabei die anderen Bereiche unterschätzen.

INTERVIEW: ROBERTO STEFANO